



Musik und Wort

Joseph Haydn «Die sieben letzten Worte des Erlösers am Kreuze», op. 51

Zeit Donnerstag, 26. März, 20 Uhr

Ort Berner Münster

Pacific Quartet Vienna

Yuta Takase – Violine

Chin-Ting Huang -Viola

Sarah Weilenmann – Violoncello

Simon Wiener – Violine

Pfrn. Joanna Mühlemann – Werkeinführung, theologische Reflexion

Der Abend beginnt mit einer kurzen Einführung durch Pfrn. Joanna Mühlemann. Das Streichquartett führt die sieben Sätze auf, eingerahmt von einer musikalischen Introduziona und einem abschliessenden musikalischen Terremoto. Zwischen den Sätzen spricht Joanna Mühlemann die einzelnen Bibelworte und bietet kurze Meditationen zum Text an.

Kollekte zur Kostendeckung, herzlichen Dank für Ihren Beitrag!

Johann Sebastian Bach, Choral BWV 244

O Haupt voll Blut und Wunden

Einleitende Worte

Joseph Haydn, Streichquartett op. 51

L' Introduzione (Maestoso ed adagio)

Sonata I (Largo)

Pater, dimitte illis, non enim sciunt, quid faciunt –

Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun

Sonata II (Grave e cantabile)

Hodie mecum eris in paradiso – Heute noch wirst du mit

mir im Paradies sein

Sonata III (Grave)

Mulier, ecce filius tuus – Frau, siehe, das ist dein Sohn

Sonata IV (Largo)

Deus meus, Deus meus, utquid dereliquisti me?

(Eli, Eli, lama asabthani?) –

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

Sonata V (Adagio)

Sitio – Mich dürstet

Sonata VI (Lento)

Consummatum est – Es ist vollbracht

Sonata VII (Largo)

In manus tuas commendo spiritum meum –

In deine Hände befehle ich meinen Geist

Il terremoto (Presto e con tutta la forza)